



Gemeinde Velm-Götzendorf
Hauptstraße 133
2245 Velm-Götzendorf
Tel: 02538 / 85340
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at

velm-goetzendorf.at

Weinviertel

VELM-GÖTZENDORF

aktuell

Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeinde Velm-Götzendorf
Ausgabe Winter 2025

Ein besinnliches
Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch
ins kommende
Jahr!



ADOBESTOCK.COM

Energiegemein- schaft Ebenthal

Kooperation zwischen den Gemein-
den – jetzt der Energiegemeinschaft
Ebenthal beitreten!

Seite 2

Unser G'schäft in Velm-Götzendorf

Im August erfolgte die feierliche
Eröffnung – sichern Sie mit Ihrem Ein-
kauf die Nahversorgung!

Seite 7

Vereine und Institutionen

Rückblicke und interessante
Neuigkeiten unserer Vereine
und Institutionen

ab Seite 10

Liebe Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfer! Liebe Jugend! Liebe Kinder!

In seiner Rede am Nationalfeiertag stellte unser Herr Bundespräsident ein besonderes Wort in den Mittelpunkt: Kompromiss. Auch ich griff dieses Wort bei meinem Beitrag bei der Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal an Allerheiligen auf und möchte nun ebenfalls darauf eingehen. Der gute alte Kompromiss hat Österreich in schwierigen Zeiten zu dem gemacht, was es heute ist: ein souveränes, freies, friedliches Land mit hohem Wohlstand.

Auch in den Belangen der Gemeinde geht es nicht ohne Kompromisse. Bei Projekten und Vorhaben hat das Abwägen aller Vor- und Nachteile oberste Priorität. Anschließend kann bewertet werden, was überwiegt, und gemeinsam können Entscheidungen getroffen werden.

Es wird auch immer wieder Entscheidungen geben, mit denen man vielleicht nicht zu 100 % einverstanden

ist – auch da gilt es dann abzuwägen, ob man überwiegend damit leben kann oder nicht.

Am Ende des Tages gilt es dann aber Mehrheitsentscheidungen zu akzeptieren, auch wenn man vielleicht zu einem Thema nicht ganz der gleichen Meinung ist. Man kann sich anschließend wieder bemühen bei den nächsten Themen Ideen einzubringen und so Punkte der eigenen Wünsche und Vorstellungen wiederzufinden.

Dieser Diskurs und das Finden von Kompromissen haben auch Velm-Götzendorf ausgezeichnet und so auch zur äußerst positiven Entwicklung unserer Gemeinde beigetragen! Vor einiger Zeit hat mich auf dem Friedhof unser ältester männlicher Bewohner angesprochen: „In den letzten Jahren ist so viel im Ort passiert, das sieht man, und es gab eine positive Entwicklung – das gefällt mir, und es soll so weitergehen!“



Diese Worte aus dem Mund eines über 90jährigen Mannes haben mich persönlich berührt und geben mir Kraft. Denn in diesem Alter hat man schon vieles, wenn nicht alles, in Österreich erlebt und kann somit wirklich vergleichen und einschätzen.

Es hilft uns nichts, wenn wir nur das herauspicken, was uns vielleicht nicht überwiegend zusagt. Seien wir stolz auf unseren Ort so wie es viele Bewohnerinnen und Bewohner sind! Gehen wir Kompromisse ein und entwickeln wir unser Velm-Götzendorf gemeinsam weiter!

Ich bin überzeugt, dass uns dies auch in Zukunft gelingen wird!

Das Weihnachtsfest

*Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Dünfte
und Kerzenhelle wird die Nacht.
Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken,
in märchenstillen Herrlichkeit.
Ein frommer Zauber hält mich nieder,
anbetend, staunend muß ich stehn,
es sinkt auf meine Augenlider,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.
THEODOR STORM (1817-1888)*

Ich wünsche Ihnen allen frohe und gesegnete Weihnachten! Alles Gute und viel Gesundheit für 2026!

Ihr Bürgermeister
Gerald Haasmüller

Energiegemeinschaft Ebenthal

Seit kurzem können auch Bewohner aus Velm-Götzendorf der Energiegemeinschaft Ebenthal beitreten.

Es gab auch Überlegungen, eine eigene Gemeinschaft in Velm-Götzendorf zu gründen. Aber warum etwas Neues einrichten, wenn es schon Bestehendes gibt? Dies ist auch ein Ergebnis der guten Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden unserer Region. Nur gemeinsam können wir uns das Leben leichter machen und am Puls der Zeit bleiben!

Ich danke Bgm. Christoph Veit für diese Kooperation!

Interessensbekundungen sind unter „<https://energiegemeinschaften.ezn.at/ebenthal>“ möglich, benötigt werden die Zählernummer, die Zählpunktnummer, die letzten Jahresverbräuche und die Bankverbindung. Sollten Sie weitere Fragen dazu haben bzw. Unterstützung benötigen, stehe ich gerne unter 0676 5009059 zur Verfügung.

Bgm. Gerald Haasmüller

<https://energiegemeinschaften.ezn.at/ebenthal>

Feier Jungbürgerinnen und Jungbürger

Nach einigen Jahren Pause fand kürzlich wieder eine Feier mit den Jungbürgerinnen und Jungbürgern unserer Gemeinde statt. Eingeladen waren die Jahrgänge 2001 bis 2007. Organisiert wurde die Feier von GRin Lisa Stöckl und GR Florian Glück.

Es waren engagierte junge Personen dabei, die aktiv an unserem Gemeindeleben teilnehmen - sei es im Jugendheim, bei der Freiwilligen Feuerwehr oder als Kapellmeister bei der Waidenbachtaler Heimatkapelle! Danke für euren bisherigen Einsatz und auf viele weitere Jahre Einsatz für die Allgemeinheit in unserem Velm-Götzendorf! Diese Feiern sollen jetzt wieder regelmäßig stattfinden. Wir freuen uns auf das nächste Mal!



Weinviertler Stammtisch in Wolkersdorf

Am Stammtisch der Dorf- & Stadterneuerung, der in Wolkersdorf stattfand, wurde gemeinsam mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Gemeindebundpräsident Johannes Pressl über aktuelle Themen der Dorf- & Stadterneuerung diskutiert.

Die Expertinnen und Experten der Dorf- & Stadterneuerung präsentierten die neuen Angebote für Gemeinden und Vereine. Im Fokus standen dabei Digitalisierung und die Ortskernentwicklung. Bereiche, die uns helfen, Abläufe in der Verwaltung zu verbessern und das Leben im Ort attraktiver zu gestalten. Außerdem wurde der Vereins-

Check für Dorferneuerungsvereine vorgestellt.

„Für uns ist es besonders wichtig, offen und ehrlich miteinander über Herausforderungen zu sprechen. Nur im direkten Austausch können wir gemeinsam Wege finden, um Lösungen zu entwickeln, die wirklich funktionieren. Die Stammtische bieten dafür den idealen Rahmen, sie schaffen Raum für Dialog auf Augenhöhe“, so Bgm. Gerald Haasmüller, der mit einer Delegation aus Velm-Götzendorf in Wolkersdorf mit dabei war.

Wir in Velm-Götzendorf wollen in Zukunft auch verstärkt auf die Vorteile der Digitalisierung setzen.



Ortsbildpflege

Die Gemeinde Velm-Götzendorf bedankt sich wie jedes Jahr bei allen Gemeindebürgern, die sich an der Pflege und Verschönerung des öffentlichen Raumes beteiligen. Ein großes DANKE an die vielen helfenden Hände!

KOLAR
Robert GmbH
Marchsand - Erdbau - Recycling
2263 Dürnkrot | Bahnstraße 4
02538/80 238 | www.marchsand-kolar.at

Duale Zustellung

Die elektronische Zustellung von Dokumenten ist ein wesentlicher Bestandteil einer modernen, serviceorientierten Verwaltung. Unsere Gemeinde trägt dieser Entwicklung Rechnung und bietet die kostenlose Möglichkeit an Abgabenvorschreibungen künftig elektronisch zu empfangen. Wir bitten Sie, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen. Sie nutzen damit nicht nur ein zeitgemäßes Service, auch Ihre Poststücke stehen jederzeit bequem elektronisch zur Verfügung und Sie leisten einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz. Der Startschuss für die elektronische Zustellung erfolgt im ersten Quartal 2026. Die Anmeldung erfolgt über ein separates Rundschreiben.

Unterstützung am Gemeindeamt

Nachdem die Aufgaben in den verschiedenen Bereichen der kommunalen Verwaltung immer mehr werden, wurde im Sommer eine neue Stelle im Gemeindeverwaltungsbereich ausgeschrieben. Aus zahlreichen Bewerberinnen wurde Frau Michelle Binder aus Velm-Götzendorf ausgewählt. Sie unterstützt das Gemeindeteam seit September in allen Bereichen. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Freude bei den täglichen Herausforderungen!

Beschattung Kindergarten

Da einige Fenster im Sommer langer Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, erhitzen sich diese Räume sehr stark. Daher wurden im Spätsommer bei diesen Fenstern Raffstores angeschafft und montiert. Wir hoffen, dass diese Maßnahme in Kombination mit den bereits installierten Klimageräten in den Gruppen- und Bewegungsräumen zum Wohlbefinden aller beiträgt.

Katastrophenschutzplan – Freiwillige gesucht!

Zur Verstärkung unseres lokalen Katastrophenschutzes suchen wir Menschen, die bereits über Erfahrung im Gesundheits- oder Einsatzbereich verfügen oder die ihre früheren Fähigkeiten wieder einbringen möchten, insbesondere:

Krankenschwestern & Pflegepersonal

Sanitäterinnen und Sanitäter

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Roten Kreuzes

Ehemalige Feuerwehrmitglieder, die wieder aktiv mithelfen möchten

Warum wir Sie brauchen:

- Stärkung der medizinischen Erstversorgung im Ernstfall
- Unterstützung bei Evakuierungen, Notunterkünften und Betreuungsstellen
- Aufbau und Betrieb von Notfalltreffpunkten
- Fachliche Erfahrung, die im Katastrophenschutz besonders wertvoll ist
- Ergänzung zu unseren aktiven Einsatzorganisationen

Sie haben Interesse? Melden Sie sich unverbindlich im Gemeindeamt oder schreiben Sie an „gemeinde@velm-goetzendorf.at“. Gemeinsam stärken wir die Sicherheit unserer Gemeinde. Ihre Erfahrung zählt!

Bushaltestellen

Im Frühjahr fand eine Begehung aller Bushaltestellen im Ort mit Vertretern der Abteilung Verkehr des Amtes der NÖ Landesregierung, des Busunternehmens und der Gemeinde statt. Dabei wurden einige Anmerkungen und Vorschläge zu Verlegungen gemacht. Da bei fast allen Haltestellen die Kabelverlegearbeiten noch ausständig sind, wurden bislang keine Anpassungsarbeiten durchgeführt. Das Busunternehmen hielt den Zeitraum, bis diese Arbeiten erledigt sind, für zu lang. Daher hat es die Haltestellentafeln, ohne vorherige Information über den genauen Zeitpunkt, ummontiert. Die Normen für die Errichtung einer Bushaltestelle sind ein durch-

gehender Hochbord von mindestens 12 cm Höhe und eine durchgehenden Auftrittsfläche von 1,5 m Breite. Die Länge muss die Fahrzeuglänge des Busses plus 2 m betragen. Zukünftig können Haltestellen nur noch parallel zur Fahrbahn realisiert werden, da eine Busbucht mit Ein- und Ausfahrt eine Länge von mindestens 37 m erfordert, was im Ortsgebiet nicht mehr umzusetzen sein wird.

Die erforderlichen Anpassungen werden voraussichtlich im Zuge der Grabarbeiten für die Stromversorgung in Abstimmung mit dem Busunternehmen und der Behörde durchgeführt.

Termin Christbaumabholung

Die Christbaumabholung findet am **Montag, den 12. Jänner 2026**, statt. Bitte stellen Sie die Weihnachtsbäume am Abholtag bis spätestens 8:00 Uhr vor dem Haus bereit. Die Bäume werden nur ohne Schmuck und Lametta mitgenommen. Melden Sie sich **bis Freitag, 9. Jänner 2026** im Gemeindeamt an, wenn Sie die Abholung in Anspruch nehmen möchten!



Sammlung

Abgekühltes Alt Speiseöl & -fett in eine leere Flasche (kein Glas) füllen, die Sie für gewöhnlich entsorgen.

Was darf rein:

- Alt Speiseöl & -fett
- Butter
- Schmalz
- Margarine
- verdorbenes Öl
- abgelaufenes Öl
- Öl aus eingelegten Lebensmitteln

Was darf nicht rein:

- Mineralöl / Altöl
- Schmiermittel
- Mayonnaise
- sonstige Abfälle
- Saucen & Dressings
- andere Flüssigkeiten
- Chemikalien

Entsorgung

Die volle Flasche (z.B. Ölplastikflasche oder Speiseölkannister) mit Alt Speiseöl & -fett bitte gut verschlossen in den Fett-Behälter werfen.

NEU AB FEBER 2026

Ab Feber 2026 können Sie ihr Alt Speiseöl & -fett an Standorten im gesamten Verbandsgebiet im Fett-Behälter entsorgen.

die NÖ Umweltverbände

In Kooperation mit

Fett-Behälter

Ab kommendem Jahr wird bei der „Altglas-Sammelinsel“ in der Ebenthalerstraße ein Behälter aufgestellt, in den volle Flaschen (Plastikflaschen oder -kanister) mit Alt Speiseöl eingeworfen werden können. Die bestehende Alt Speiseölsammlung mittels NÖ-LI-Kübel-Tausch bleibt allerdings unverändert bestehen.

Wussten Sie, dass man aus einem Kilogramm Alt Speiseöl & -fett einen Kilogramm Bio-Diesel herstellen kann und dieser drei Kilogramm CO einspart? Mit der einfachen Alt Speiseölsammlung in Ihrer Gemeinde schonen Sie somit nicht nur den Kanal, sondern schützen damit auch noch die Umwelt. Denn jeder Tropfen zählt für unsere Zukunft!

VIEL GUTE ENERGIE

Sauberer Strom

Saubere Umwelt

Saubere Erträge

www.wksimonsfeld.at

Die Windkraft Simonsfeld AG ist einer der großen Windstromproduzenten Österreichs mit Sitz in Ernstbrunn im Weinviertel.

Wir machen Wind zu Strom – schadstofffrei und umweltfreundlich. Unsere 96 Windenergieanlagen produzieren eine Strommenge, die dem Jahresverbrauch von rund 189.000 Haushalte entspricht.

Österreich braucht Netzverstärkung Ost.

Stromnetzausbau essentiell für

- Versorgungssicherheit & Elektrifizierung von Wirtschaft & Industrie in Niederösterreich und Burgenland
- Energiewende & erfolgreichen Kampf gegen die Klimakrise
- Verfügbarkeit von preisgünstigem Strom
- Integration Aller in das Energiesystem der Zukunft
- starken Wirtschaftsstandort Österreich

Projektinfos

- ✓ Untergrunderkundungen ab 11/2025
- ✓ Neu- & Umbau sowie Demontage von Leitungen
- ✓ Neu- und Umbau von Umspannwerken
- ✓ ca. 60 km Trasse
- ✓ Zur Einbindung der Erneuerbaren
- ✓ Baustart: geplant 2030

www.netzverstaerkung-ost.at
Informationsverbreitung Netzverstärkung Ost APG 2025

Topothek

Geschichte soll lebendig gehalten werden und auch für die Nachwelt erhalten bleiben. In einer „Topothek“ wird die Möglichkeit geschaffen, Fotos, Dokumente und historische Texte der Allgemeinheit zu veröffentlichen, Wissen zu bündeln und so dafür zu sorgen, dass diese Informationen nicht in Vergessenheit geraten. Ohne Vergangenheit gibt es keine Zukunft – wir müssen uns mit der Geschichte auseinandersetzen um Zukunft gestalten zu können. Die Geschichte soll lebendig gehalten werden und auch für die Nachwelt erhalten bleiben.

Um die Topothek mit noch mehr Inhalten füllen zu können, sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, dem Team der Topothek ihre alten Fotos oder Dokumente zur Verfügung zu stellen. Diese bleiben natürlich weiterhin mit allen Rechten Ihr persönliches Eigentum und werden nach dem Einscannen verlässlich und zeitnah wieder retourniert. Die Topothek soll auch das Gemeindeleben mit alle seinen Veranstaltungen, Festen und Feierlichkeiten umfassen. Wie haben sich die Ortschaften verändert – all das soll man hier sehen können.

Ansprechpartner:

Ilse Gruber (0650/6640717) und Markus Hladky (0650/2538002)

Sie sind herzlich eingeladen, mit Ihren Bildern Teil dieses so wichtigen Zeitdokumentes für unsere Gemeinde Velm-Götzendorf zu sein. Zum Durchforsten unserer Topothek auf der Online-Plattform www.topothek.at einsteigen und die jeweilige Ortschaft auswählen und schon geht es los!



Heizkostenzuschuss 2025/26

Personen mit geringem Haushaltseinkommen können beim Gemeindevorstand den NÖ Heizkostenzuschuss beantragen. Ausgleichszulagenbezieher sind in den meisten Fällen anspruchsberechtigt. Das Antragsformular, die Richtlinien sowie eine Tabelle zur Überprüfung der Einkommensgrenzen finden Sie im Internet unter der Adresse:

www.noe.gv.at/noe/SeniorInnen/NOe_Heizkostenzuschuss.html

Der Heizkostenzuschuss kann noch bis 31. März 2026 unter Vorlage eines Bezugsnachweises beantragt werden.

Voraussichtlich wird in der letzten Sitzung des Gemeinderates eine etwaige Zuzahlung seitens der Gemeinde behandelt (nach Redaktionsschluss).

Erneuerung Homepage

Da die bisherige Homepage der Gemeinde Velm-Götzendorf bereits in die Jahre gekommen ist, wird mit Jahreswechsel die neue Homepage der Gemeinde sowie die dazugehörige App „Gem2Go“ online gehen. Die Gemeinde setzt damit einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft. Das Ziel war, eine Plattform zu schaffen, die nicht nur optisch überzeugt, sondern vor allem im Alltag echten Mehrwert bietet. Ob Sie Informationen zu Amtswegen suchen, aktuelle Bekanntmachungen verfolgen oder sich über Vereine und Veranstaltungen informieren möchten – in naher Zukunft finden Sie alles bequem an einem Ort. Ob Smartphone, Tablet oder

Computer – die neue Homepage passt sich automatisch Ihrem Gerät an. So haben Sie alle Gemeindeinformationen immer in bester Qualität zur Hand.

Noch schneller und völlig automatisch erhalten Sie Informationen, wenn Sie die neue App „Gem2Go“ herunterladen bzw. installieren, das ist eine der führenden Gemeinde-Info- & Service-Apps für Bürgerinnen und Bürger in Österreich. Sie bietet Funktionen wie die News aus der Gemeinde, den Veranstaltungskalender, die Müllabfuhrtermine, die Amtstafeln, etc.

Die neue Homepage sowie die App sind barrierefrei und datenschutzkonform.

Feuerlöschübung

Im Oktober nahmen alle Gemeindefunktionäre und -mitarbeiter, einschließlich der Pädagoginnen des Kindergartens an einer Feuerlöschübung teil.

Die Bauhofmitarbeiter, die auch Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sind, gaben ihre Fachkenntnisse an die Kolleginnen und Kollegen weiter. Jeder durfte, sowohl mit einem Pulver- als auch mit einem Schaumfeuerlöscher, das zu Übungszwecken entzündete Feuer bekämpfen. So ist im Ernstfall die richtige Anwendung des Feuerlöschers gewährleistet.



Unser G'schäft in Velm-Götzendorf

Am Freitag, dem 29. August 2025 erfolgte die feierliche Eröffnung „Unser G'schäft in Velm-Götzendorf“. Der Verein setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann Gerald Haasmüller
Obmann Stv. Manfred Petz
Kassierin Hannelore Puttenhauser
Kassierin Stv. Claudia Kiehtreiber
Schriftführer Ilse Gruber
Schriftf. Stv. Lukas Lehner
Kassaprüfer Karl Starnberger und Werner Breyer

Wir bedanken uns bei allen, die 2025 einen Mitgliedsbeitrag einbezahlt und darüber hinaus gespendet haben. Mitglied des Vereins kann jeder werden – die Einzahlung des Mitgliedsbeitrages für 2026 ist ab sofort möglich – Überweisungen bitte auf das Konto „Unser G'schäft in Velm-Götzendorf“ IBAN AT69 3298 5000 0913 3547 mit dem

Zusatz „Mitgliedsbeitrag 2026 und Vor- und Zunamen der Mitglieder“. Der Jahresmitgliedsbeitrag für 2026 beträgt 18 € pro Mitglied – über Spenden freut sich der Verein sehr, denn so fällt es leichter die Nahversorgung zu sichern.

Aktuell hat der Verein 132 Mitglieder! Die durchschnittliche Einzahlung beträgt 32,8 € pro Mitglied. Vielen Dank dafür!

Der durchschnittliche Wochenumsatz beträgt bisher 6800 €. Bei einer angenommenen Spanne von etwa 15 % ergibt dies einen Gewinn von rund 1000 € pro Woche – davon müssen Gehälter, Sozialversicherungsbeiträge, Miete, Energie, Versicherungen usw. bezahlt werden. Bitte nutzen Sie weiterhin unser Angebot, kaufen Sie bevorzugt im Ort ein und sichern wir so gemeinsam die Nahversorgung in



Velm-Götzendorf – jeder Einkauf trägt dazu bei!

Für alle, die Gäste erwarten, bieten sich die Partybrezen an – jene auf dem Foto (für ca. 8 - 10 Personen) ist aktuell zum Preis von 45 € erhältlich (bitte mindestens 3 Tage vorher bestellen)!

Auch für Weihnachten und den Jahreswechsel wird es Platten für Ihre Zusammenkünfte geben!

Hertl
GARTENGESTALTUNG

- Planung und Beratung
- Natursteinarbeiten
- Holzarbeiten
- Naturpools
- Schwimmteiche
- Biotope
- Bepflanzungen
- Rasenanbau und Rollrasen
- Dachbegrünungen
- Bewässerungsanlagen
- Licht im Garten
- Pflegearbeiten

Erdölstraße 71
2185 Ebersdorf/Zaya
Tel. 02573/25995
office@hertl.at

www.hertl.at

NÄHE VERBINDET.
Unsere Niederösterreichische Versicherung nv.at

Herbert Savonith
0664/80 109 5223
herbert.savonith@nv.at

Gerald Haselberger
0664/80 109 5273
gerald.haselberger@nv.at

Thomas Kompöck
0664/80 109 5981
thomas.kompoeck@nv.at

Martha Doschek
0664/80 109 5415
martha.doschek@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
2230 Gänserndorf
Hans-Kudlich-Gasse 1

Sperrmüll- und Problemstoffsammlung

Im Jahr 2026 wird es nur mehr eine Sperrmüll- und Problemstoffsammlung pro Jahr geben, dieser Termin wird am 30. Mai 2026 von 8 bis 11 Uhr stattfinden. Sie haben jedoch ganzjährig die Möglichkeit das Wertstoffzentrum Schönkirchen-Reyersdorf, Parzelle 966/5 in Reyersdorf, montags bis samstags von 6 bis 20 Uhr zu nutzen.

Auch die Anlieferungsmöglichkeiten bei der Firma Brantner/NUA in Hohenruppersdorf oder im Altstoffsammelzentrum Zistersdorf können weiterhin genutzt werden.

Bitte beachten Sie, dass Sie zur Einfahrt die elektronische Berechtigungskarte benötigen, diese können Sie kostenlos unter <https://www.gvugf.at> anfordern.



Die Bauarbeiten zur Adaptierung des Bauhofs konnten, nach etwas mehr als einem Jahr Bauzeit, erfolgreich abgeschlossen werden. Die offizielle Eröffnung wird im Frühjahr 2026 stattfinden. Der Zubau umfasst rund 300 m² und beinhaltet vor allem eine beheizte Fahrzeughalle, eine Waschbox, ein Büro, eine Küche und ein Splittlager. Der neue Bauhof ist mit einer 30-kWp-Photovoltaik-

kanlage sowie einem 20-kWh-Speicher ausgestattet. Beheizt wird der erweiterte Bauhof mittels einer intelligenten Luftwärmepumpe und eines Pufferspeichers – dieses System garantiert ein effizientes Zusammenspiel zwischen PV-Anlage, Speicher und Wärmepumpe. Sobald Überschussstrom vorhanden ist, werden der Pufferspeicher für die Heizung und der Brauchwasserspeicher genutzt.



85. Geburtstag Ingeborg Kres (1. Halbjahr 2025)



85. Geburtstag Maria Pfalz (1. Halbjahr 2025)



95. Geburtstag Leopoldine Vogg



101. Geburtstag Maria Hanten

Geburten
PFALZ Simon

Hochzeit
HLADKY Ina und Markus
HABRICH Barbara und Philip

60. Geburtstag LEITGEB Gerda

70. Geburtstag
BAHR Christine
HAIDER Angelika
OFENSCHÜSSL Adolf Dr.
WIMMER Erna

75. Geburtstag
LOIBL Elfriede
HAHN Alfred
SCHIESSLING Rudolf

WIESINGER Christine
BERTHOLD Maria

80. Geburtstag
SCHWARZ Peter
KOCH Leopoldine
KLEMENT Arnhold

85. Geburtstag
MARTINEC Kurt

95. Geburtstag
VOGG Leopoldine

101. Geburtstag
HANTEN Maria

Herzliche Gratulation an unsere Jubilare!

Im Frühjahr bauen JETZT PLANEN

Sie wollen im April oder Mai mit Ihrem Bauprojekt starten? Dann ist jetzt der beste Zeitpunkt, um mit der Planung zu beginnen.

Im ersten Schritt arbeiten wir gemeinsam ein Konzept aus. Sie erhalten dann einen kreativ und individuell gestalteten Entwurf.

Anschließend erstelle ich die Einreichunterlagen, die wir bei der Baubehörde vorlegen. Sobald der Baubescheid erteilt wird, folgt ein detaillierter Polierplan. Einem pünktlichen Baubeginn im Frühling steht dann nichts mehr im Weg.

Neu-, Zu-, Umbau oder familiäres Eigenheim, ich freue mich, Sie bei der Planung begleiten zu dürfen. Setzen Sie sich mit mir in Verbindung, ich stehe gerne für ein unverbindliches Gespräch zur Verfügung!

Während der Planung gewinnen Sie in drei Schritten eine optimale Vorstellung des zukünftigen Gebäudes:

1. Der **2-D-Grundriss** ist die Basis der Planung und liefert einen Überblick vom Raumkonzept.
2. Durch **photorealistische Darstellungen** erhalten Sie den ersten Eindruck Ihres Bauvorhabens.
3. Ein Rundgang mit einer professionellen **App** am Smartphone macht das fertige Gebäude erlebbar.

Bmstr. Ing. Karin KUNST-RAUPOLD
Veitgasse 44 | 2165 Drasenhofen | Tel. 0664/922 44 85
Mail: office@kunstbauwerk.at | www.kunstbauwerk.at

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

BLUTSPENDETERMINE 2026

Taq	Datum	Ort	Uhrzeit
MI	14.01.2026	Dürnkrot Bernsteinhalle	15:30-17:30 18:30-20:30
MI	11.03.2026	Ebenthal Schüttkasten	15:30-17:30 18:30-20:30
MI	24.06.2026	Ebenthal Schüttkasten	15:30-17:30 18:30-20:30
MI	26.08.2026	Velm-Götzendorf Veranstaltungssaal	15:30-17:30 18:30-20:30
MI	18.11.2026	Ebenthal Schüttkasten	15:30-17:30 18:30-20:30

Reserviere deinen Zeitslot ab ca. 4 Wochen vor dem Termin

Bitte amtlichen Lichtbildausweis mitbringen!

Die Terminplanung erfolgt sorgfältig, bleibt aber lebendig. Bitte prüfe deinen Wunschtermin auf blut.at/termine oder unter 0800 190 190 stets auf Aktualität.

BETON, SCHOTTER & KIES VOM PROFI

www.lahofer.at Tel. 02288 2250

LAHOFER

Auersthal – Gänsemdorf

Dachdecker Spengler

HUBER

Ges.m.b.H.

Allee 19, 2224 Obersulz, Tel. 02534 / 234
E-Mail: office@huberdach.at

Kindergarten

*Im Kindergarten jeden Tag,
tun wir das, was jedes Kind mag.*

*Wir kneten Berge, Würste, Sterne,
reisen mit den Händen ferne.*

*Der Ton, die Form, das eigne Tun –
so lernt die Hand,
so wächst das Können nun.*

*Wir spielen gemeinsam, lachen viel,
denn Miteinander ist unser Ziel.*

*Wir teilen Platz, wir helfen gern,
und Freundschaft ist dabei nicht fern.*

*Wir singen laut und manchmal leise,
auf unsere ganz besondere Weise.*

*Ein Lied, das uns zusammenführt,
das Herz berührt und Freude spürt.*

*So wachsen wir, Tag aus, Tag ein,
stark und mutig, groß und klein.*

Im Kindergarten standen die vergangenen Monate ganz im Zeichen des Ankommens und Miteinanders. Besonders unsere jüngsten Kinder durften wir behutsam und mit viel Zeit in ihrer neuen Umgebung willkommen heißen. Die Eingewöhnung gelang dank enger Zusammenarbeit zwischen Pädagoginnen, Eltern und Kindern liebevoll und individuell – ein wichtiger Grundstein für ein sicheres und geborgenes Lernen.

Kinderschutz als Grundlage

Ein zentrales Thema unserer pädagogischen Arbeit bleibt der Kinderschutz. Er bildet die Basis für einen

respektvollen und achtsamen Umgang im Alltag. Beim Elternabend wurde dazu umfassend informiert: über Schutzkonzepte, Prävention und die Bedeutung eines offenen Austauschs zwischen Elternhaus und Kindergarten. Gemeinsam tragen wir die Verantwortung, Kindern einen sicheren Entwicklungsraum zu schenken.

Wertebildung im Alltag

Werte wie Rücksichtnahme, Teilen, Mut und Hilfsbereitschaft begleiten uns das ganze Jahr. Besonders sichtbar wurden sie rund um das Fest des Heiligen Martin, das traditionell einen wichtigen Platz im Kindergarten hat.

Martinsfest –

Licht teilen, Freude schenken

Auch heuer feierten wir das Fest des Hl. Martin mit einem stimmungsvollen Martinsspiel vor dem Kindergarten. Anschließend machten sich die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen auf den Weg zum Laternenumzug, der dieses Jahr von „tanzenden Kühen“ begleitet wurde.

Entlang des Weges erwarteten die Familien drei gestaltete Stationen:

- Die kleine Maus, die ihr Licht nicht teilen wollte
- Der Schafbock, der trotz Kälte half und sein Fell verschenkt hatte
- Der traurige Fuchs, der einsam war und durch den gemeinsamen Lichtertanz der Kinder wieder Freude und Freunde fand



Anhand der gespielten Situationen konnten die Kinder die Werte des Hl. Martin auf eine andere Weise erleben und waren mit viel Spaß dabei. Am Ende des Umzuges teilten die Kinder – ganz im Sinne des Teilens nach St. Martin – ein Kipferl miteinander und Pater Jean-Marie spendete uns den Schlussegen, bevor der Abend mit einer von den Eltern liebevoll vorbereiteten Jause im Veranstaltungssaal ausklang.

Adventzeit im Kindergarten

Die Tage nach dem Martinsfest ist im Kindergarten schon die Vorfreude auf das Weihnachtsfest spürbar. Beim Kneten mit der selbstgemachten Knete werden Kekse ausgestochen und verschiedene andere kreative Ideen umgesetzt. Dabei werden nicht nur Feinmotorik und Kreativität gestärkt, sondern im gemeinsamen Tun und Handeln Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen gefördert. Manchmal erklingen dabei auch schon die ersten Weihnachtslieder und stimmen uns auf eine freudige Adventzeit ein.



Musikschule St. Barbara

Im Schuljahr 2025/26 werden in Velm-Götzendorf 31 Musikschüler und Musikschülerinnen von acht engagierten Lehrkräften unterrichtet. Folgende Fächer werden an unserer Musikschule angeboten: Eltern-Kind-Gruppe (ab drei Jahren), musikalische Früherziehung (ab vier Jahren), Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlaginstrumente, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre, Harfe, Violine, Klavier, Gesang, Musikkunde, Jugendblasorchester, Bläserklasse, Pop Rock-Ensemble und Big-Band.

Der Schulbeginn 2025/26 brachte einen Lehrerwechsel im Team mit sich.

Die Lehrkraft für Gesang und musikalische Früherziehung Lena Stöckelle verließ aus beruflichen Gründen unsere Musikschule. Neu für unser Team konnten wir Maria Schweinberger gewinnen. Sie unterrichtet nun die Fächer Gesang und musikalische Früherziehung. Ebenfalls neu im Team ist Isabella Eder-Haberl, die künftig die Fächer Blockflöte, Klarinette und Jugendorchester betreut. Sie tritt die Nachfolge von Claudia Haumer an. Mit Beginn des neuen Schuljahres darf sich die Musikschule auch über Verstärkung im Lehrerteam freuen. Stefan Feitsinger unterrichtet ab sofort das Fach Schlaginstrumente.

Der Musikschulverband hat seit September das Fächerangebot erweitert. Neben den bisherigen Fächern werden nun auch moderner Kindertanz und steirische Harmonika angeboten. Der moderne Kindertanz richtet sich an Kinder, die Freude an Bewegung und Musik haben und spielerisch ihr Rhythmusgefühl fördern möchten. Beim

Unterricht für steirische Harmonika können Schülerinnen und Schüler ein traditionelles Instrument aus der Volksmusik erlernen. Durch die Erweiterung des Verbandes können nun auch Violoncello und Kontrabass wieder angeboten werden. Damit wird der Streicherbereich weiter gestärkt.

Am 12. Oktober 2025 gestaltete das Verbandsjugendorchester der Musikschule St. Barbara erneut einen eindrucksvollen Auftritt auf der Wiener Kaiserwiesn. Die „Wettlmusikantn“, bei denen junge Musikerinnen und Musiker aus dem gesamten Musikschulverband mitwirken, präsentierten ein abwechs-

lungsreiches Programm von traditioneller Polka bis zu modernen Stücken. Der Frühschoppen auf der festlich geschmückten Bühne war für die Schülerinnen und Schüler abermals ein besonderes Erlebnis und zeigte einmal mehr die engagierte Arbeit der Musikschule.

Sollten Ihre Kinder Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, nehmen Sie bitte Kontakt auf. Ich stehe Ihnen für Auskünfte gerne unter der Telefonnummer 0664/3363391 zur Verfügung.

*Reinhard Stöckl,
Leiter des GV der
Musikschule St. Barbara*



G. WOLF
FENSTER & TÜREN GMBH

josko Brünner Straße 84
2165 Drasenhofen www.g-wolf.at
02554 / 8237

move1 computer
Computer • Netzwerk • Service

+43 2282 61330 • info@move1.at • www.move1.at
2230 Gänserndorf • Bahnstraße 44

Neuer Zweigverein – Bildungs- und Heimatwerk Ebenthal – Spannberg – Velm-Götzendorf

Ebenthal, Spannberg, Velm-Götzendorf – drei Orte und ein gemeinsames Ziel: Bildung und Wissen für alle zugänglich machen. Im Sommer 2025 haben engagierte Bürger und Bürgerinnen aus Ebenthal, Spannberg und Velm-Götzendorf den neuen Verein „BHW ESVG“ gegründet, ein Netzwerk, das die Erwachsenenbildung in der Region beleben will.

„Wir möchten Menschen die Möglichkeit bieten, sich in den eigenen Gemeinden weiterzubilden und Neues zu erfahren“, erklärt Initiator Gerhard Scharmitzer bei der Gründungsversammlung.

Mit dem Verein soll das gemeinschaftliche und kulturelle Leben in unseren Gemeinden gefördert werden. Geplant ist eine bunte Palette an Angeboten, beispielsweise Vorträge zu aktuellen Themen.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr – BHW ESVG



Der Verein setzt sich wie folgt zusammen: *Vorsitzender* Raimund Kolm aus Ebenthal; *Vorsitzender-Stellvertreter* Gerhard Scharmitzer aus Spannberg; *Finanzreferent* Bruno Schmid aus Spannberg; *Finanzreferent-Stellvertreterin* Renate Werni aus Ebenthal, *Schriftführerin* Lisa Stöckl aus Velm-Götzendorf; *Schriftführer-Stellvertreterin* Ilse Gruber aus Velm-Götzendorf; *von der Geschichtsgruppe „wichtig was“* Sigrid Pribitzer-Wohlmuth aus Spannberg

Bei dieser Gelegenheit möchten wir zu unserer ersten Vortragsreihe einladen:

Ende und Neubeginn, 1945-1955

22.01.2026 | 18:00 Uhr | Gemeindefestsaal Spannberg

Österreichischer Staatsvertrag

30.01.2026 | 18:00 Uhr | Schüttkasten Ebenthal

Österreich in der EU

09.02.2026 | 18:00 Uhr | Veranstaltungssaal Velm-Götzendorf

Gemeinschaftsgarteln

Nun haben wir das dritte Jahr geschafft. Natürlich hatten wir heuer wieder eine gute Ernte bei Zucchini, Paradeisern, Paprika und Chilis. Aber es hat sich nicht nur bei den Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfern herumgesprochen, dass es in den Beeten des Gemeinschaftsgartens köstliches Gemüse gibt. Auch die Weinviertler Wühlmäuse und die Chinesische Grüne Reiswanze haben davon erfahren, uns heimgesucht und einen ziemlich großen Schaden angerichtet. Vor allem die grüne Reiswanze ist sehr gefräßig. Da sie sich vielleicht auch in anderen Gärten angesiedelt hat, werde ich ein paar Möglichkeiten aufzeigen, was man tun kann, um seine Gemüsepflanzen zu schützen. Dazu kann ich

den Besuch der Internetseite „<https://www.ages.at/pflanze/pflanzengesundheit/schaderreger-von-a-bis-z/gruene-reiswanze>“ empfehlen.

Dort erfährt man mehr über die Lebensweise und kann Bilder von der Eiablage und den Jungtieren sehen. Ab Mitte Mai beginnt die Eiablage auf der Unterseite von Blättern. Das sollte man regelmäßig kontrollieren und diese entfernen. Natürlich könnte man die Eiablage auch verhindern, indem man Insektenschutznetze über die Pflanzen spannt. Wem das zu mühsam ist, der kann sich von Nützlingen helfen lassen. So ernähren sich Marienkäfer, Raubwanzen und Vögel von den Larven. Man kann auch gezielt Schlupfwespen in seinem Garten

ausbringen. Diese legen ihre Eier in die Eier der Reiswanze und zerstören sie so. Es wäre toll, wenn viele Hobbygärtner der Ausbreitung der Chinesischen Grünen Reiswanze entgegenwirken. Nützen Sie die kommenden Wochen, in denen der Garten seine Winterruhe hält, um Ihre Samenvorräte zu sichten, Kataloge zu studieren und Ihre Beete zu planen. Wer das in unserem Gemeinschaftsgarten tun möchte, ist willkommen.

Kontakt:

Gemeinde Velm Götzendorf oder Dorferneuerungsverein:
Friedrich Kohlweg, 0664 9233894, hortus@gmx.at
Claudia Kiehlreiber, 0660 7902008, kira79@gmx.at

Freiwillige Feuerwehr

Geschätzte Ortsbevölkerung!

Im zweiten Halbjahr konnte unsere Wehr alle Übungen wie geplant durchführen. Dadurch festigten die Kameraden nicht nur den praktischen Umgang mit den Geräten, sondern vertieften auch das Wissen darüber. Die Schwerpunkte lagen dabei auf technische Einsätze, der Menschenrettung und der Brandbekämpfung. Zusätzlich beteiligte sich unsere Wehr an den übergeordneten Übungen des Feuerwehrabschnitts Gänserndorf sowie des Unterabschnittes.

Im zweiten Halbjahr kam es zudem zu mehreren Einsätzen:

- **Flurbrand im Mitterberger:** Ein durch Funkenflug ausgelöster Flurbrand wurde erfolgreich gelöscht. Aufgrund starken Windes kam es zu einer erneuten Entfachung, welche ebenfalls rasch unter Kontrolle gebracht werden konnte.
- **Brand an einem Mähdrescher:** Der in Brand geratene Mähdrescher wurde schnell gelöscht.
- **Technischer Einsatz:** Ein durch Blitzschlag entwurzelter Baum stürzte auf ein Carport.
- **Verkehrsunfall im Ortsgebiet:** Ein Fahrzeug kollidierte mit einem parkenden Auto. Es wurden keine Personen verletzt; die Fahrbahn wurde von uns frei gemacht.

• **Schadstoffeinsatz:** Aufgrund eines Kohlenmonoxid-Austritts wurde die Heizung außer Betrieb genommen und das Wohnhaus umfassend belüftet.

• **Ölspur Richtung Loidesthal:** Die von einem PKW verursachte Ölspur wurde gebunden und die Straße anschließend gereinigt.

• **Wohnhausbrand in Velm-Götzendorf:** Beim Eintreffen hatte das Feuer bereits auf den Dachstuhl übergegriffen. Neben unserer Wehr waren auch die Feuerwehren Spannberg, Ebenthal und Waidendorf im Einsatz, unterstützt von der Feuerwehr Zistersdorf mit der Drehleiter. Umgehend wurden Maßnahmen zur Brandbekämpfung sowie zum Schutz der Nachbarobjekte eingeleitet. Darüber hinaus wurden Dachziegel entfernt, um Glutnester zu lokalisieren und vollständig zu löschen.

• **Brandalarm bei der Firma Jeschko:** Dieser Einsatz stellte sich glücklicherweise als Fehlalarm heraus.

• **PKW-Brand in Ebenthal:** Auch zu diesem Einsatz wurden wir alarmiert.

Neben unseren Einsätzen und Übungen ist uns auch die Teilnahme an kirchlichen Ausrückungen, wie etwa dem Friedhofsgang zu Allerheiligen, ein besonderes Anliegen. Darüber hinaus möchten wir uns herzlich für

Ihre treue Unterstützung bedanken und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit im neuen Jahr.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest 2025 sowie alles Gute und vor allem Gesundheit für das Jahr 2026.

Ankündigung:

Am 31.12.2025 findet wieder unser traditioneller Glühweinstand im Feuerwehrhaus statt – wir würden uns sehr über Ihren zahlreichen Besuch freuen!

*Die Kameraden
der FF Velm-Götzendorf*

VORSICHT in der ADVENT- und WEIHNACHTSZEIT

- Beim Verwenden von Naturkerzen bitte besondere Vorsicht walten lassen. Bei ersten Anzeichen von Austrocknung sollten diese nicht mehr entzündet werden!
- Trockene Adventkränze, Dekokränze, Christbaumadeln und Lametta sind leicht entzündlich und können schnell zu einem Brand führen.
- Ein Feuerlöscher, eine Löschdecke oder ein Kübel Wasser sollten daher immer griffbereit sein.



FOTOS: FREIWILLIGE FEUERWEHR

Dorferneuerungsverein



FOTOS: DEV



Liebe Velm-Götzendorferinnen!
Liebe Velm-Götzendorfer!

Die Stiege zur Kirche wurde im Sommer wieder neu gestrichen. Diese braucht, samt Handlauf, regelmäßig Pflege. Und wie die Zeit vergeht, ist die Reparatur schon wieder einige Jahre her. Vielen Dank an die Helfer! Nachdem die Tafeln bei den Ortseinfahrten über 20 Jahre lang die Vorbeifahrenden begrüßt haben, wurde es Zeit für etwas Neues. Heuer wurden sie komplett erneuert. Vielen Dank für die vielen geleisteten Arbeitsstunden! Bestückt mit unserem Dorfwappen und dem Kellerberg-Logo gibt es jetzt gegen eine kleine Gebühr die Möglichkeit, Velm-Götzendorfer Veranstaltungen in einer schönen Form zu bewerben. Auch die große Kellerverzeichnistafel am Kellerberg wurde saniert, um sie für die nächsten Jahre zu erhalten. Auch hierfür vielen Dank an die Helfer und ihre freiwilligen Arbeitsstunden.

Ein herzliches Dankschön an alle Freiwilligen, welche die Grünflächen sauber halten, den Blumenschmuck setzen und gießen! Unser Dorf ist dadurch viel schöner und freundlicher. Natürlich würde sich der DEV über noch mehr Zuwachs freuen. Wenn jemand einen Projektvorschlag hat oder Unterstützung bei der Umsetzung braucht, so helfen wir gerne mit Know-how, Material (Benzin, Farbe, Werkzeug, usw.) oder, wenn möglich, mit Arbeitskraft.



Kellerverzeichnistafel am Kellerberg



Kulturabende am Kellerberg

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung

Am 14. September wurde erstmals ein Radwandertag durch Ilse Gruber und die Gruppe des Bunten Nachmittags organisiert. Nach der Radsegnung am Vormittag in der Kirche, ging es um 14 Uhr beim Veranstaltungssaal los. Es gab eine kleine Runde für die Jüngeren und eine etwas längere für die Sportlichen. Danach gab es ein gemütliches Beisammensein bei einer Jause. Trotz des schlechten Wetters waren einige dabei, weshalb die Veranstaltung im nächsten Jahr am 13. September wieder stattfinden wird. Unsere Kulturabende im August! Zu Gast am Kellerberg waren: Michi Strasser mit Irish Songs & Stories, Jimmy Schlager mit Ländlerliedern, Friedrich Rohrböck, Manfred Kager, Josef Teufelhart mit einer Mu-

sikrevue und Mitzi Barelli, Jürgen Pfaffinger, Heinz Ditsch mit Wiener Lieder & Geschichten. Mit den Veranstaltungen wollen wir den Weinstadl vermehrt nutzen. Diese Eventreihe wird nächsten Sommer fortgesetzt! Einladungen folgen. Am 27. August war das Blutspenden mit 66 Spendern super besucht! Die nächste Möglichkeit zum Blutspenden im Veranstaltungssaal Velm-Götzendorf wird am 26. August 2026 sein. Am ersten Adventwochenende findet wieder der Adventspaziergang statt. In dieser dunklen Jahreszeit hat der Kellerberg ein besonderes Flair. Dieses Wochenende ist, mit seinen Lichtern und Düften, der Start in die Weihnachtszeit.

Öffentliche Bücherei

Unsere Bücherei erfreut sich weiterhin größter Beliebtheit! Immer mehr Leserinnen und Leser aus Velm-Götzendorf und Umgebung versorgen sich regelmäßig mit dem neuesten Lesestoff.

Unsere jüngsten Besucher stöbern sehr gerne in unseren Kisten mit Bilderbüchern zu verschiedenen Themen. Ein großer Renner sind unsere zahlreichen Tonie – Hörfiguren, die sich seit neuestem auch die Kindergar-

tengruppen bei ihrem regelmäßigen Ausflug in die Bücherei mit Begeisterung ausleihen. Im Zuge eines solchen Besuchs fand für die Regenbogengruppe auch gleich eine Vorlesestunde mit Molly statt. Mit Spannung und Aufmerksamkeit verfolgten alle Kinder die Geschichte von der Bärenbücherei und freuen sich schon jetzt auf ein Wiedersehen mit Molly.

Während der Weihnachtsferien, vom 24.12.2025 bis 02.01.2026,



FOTOS: BÜCHEREI

Der DEV Vorstand wünscht allen Velm-Götzendorferinnen, Velm-Götzendorfern und Freunden ein gesegnetes Fest und alles Gute fürs nächste Jahr.

Natürlich freuen wir uns über den Mitgliedsbeitrag € 5,--/Jahr (oder eine freie Spende).

Unsere IBAN:
AT36 3298 5000 0911 1055.
Vielen Dank im Voraus.

0676 3035727, die Nummer für alle, die helfen wollen oder bei gemeinnützigen Projekten Hilfe oder Rat brauchen.

Im Namen der Vorstände!
Euer Obmann Stefan Gebhart

bleibt unsere Bücherei geschlossen. Wir sind ab 7. Jänner 2026 wieder gerne für euch da!

Das Team der öffentlichen Bücherei wünscht allen frohe, gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

Der für den 7. September gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein geplante Wandertag fand im Anschluss an die Familienmesse am 14. September als **Radwandertag** statt. Es wurden zwei Touren ausgeschildert: eine Jumbotour mit 18 km und eine Knirpstour mit neun km. Um 14 Uhr trafen die ersten Teilnehmer ein und es haben etwa 30 Personen teilgenommen, darunter auch zahlreiche „Knirpse“. Zurück im Veranstaltungssaal versorgte die „Gesunde Gemeinde“ die Teilnehmer mit Aufstrichbrot, Getränken, Kaffee und Kuchen - sie hatten sich eine Stärkung redlich verdient. Anschließend wurde noch gemütlich beisammen gesessen, geplaudert und viel gelacht. Mit einem Wort: ein gelungener Nachmittag, der allen Freude bereitet hat.

Am 31. Oktober fand das „**Striezel paschen**“ statt, ein Brauch, der im Weinviertel beheimatet ist und alljährlich an diesem Tag stattfindet. Dabei geht es darum mit jeweils drei

Würfeln in zehn Runden den Sieger einer Gruppe zu ermitteln. An sechs Tischen wurde um die Wette gewürfelt und die jeweiligen Tischsieger durfte sich untereinander messen. Der Gewinner dieses Wettwürfels wurde zum Gesamtsieger erklärt. Für alle Gewinner gab es einen köstlichen Striezel und der Gesamtsieger wurde mit einem extra großen Striezel belohnt. Die Teilnehmer wurden mit köstlichen Leberkäsemeln und Aufstrichen versorgt. Und dann war noch lange nicht Schluss: Es wur-

de noch geplaudert, gelacht und alle fanden, dass dieser schöne Abend unbedingt wiederholt werden muss. Im heurigen Jahr dürfen wir noch einmal an das **Adventkonzert** mit Alphörnern am 14. Dezember erinnern, das in der Kirche stattfindet.

Wir wünschen noch ein wunderschönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns wieder, viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Die Gesunde Gemeinde

- Im nächsten Jahr ist natürlich wieder einiges geplant:
- Freitag, 23. Jänner, Tarockturnier**
 - Montag, 9. Februar, Vortragsreihe des BHW**
„Rückblick und Ausblick zum 30. Jahrestag der EU“
 - Samstag, 7. März, Musikrevue:** „Wein, Weib, außerdem und überhaupt“
 - Freitag, 5. Juni, 18 Uhr, Vortrag** „Raus aus der Überforderung“
 - Samstag, 6. Juni, 8 Uhr, Frühstückswanderung**
 - Sonntag, 13. September, Radwandertag** (im Anschl. an die Familienmesse)
 - Samstag, 3. Oktober, Kunsthandwerk**

Senioren

Im heurigen Jahr gab es einige Veränderungen bei den Senioren. Wir treffen einander nun jeden ersten Mittwoch im Monat im Gasthaus Kraft. Mittwoch ist immer Schnitzeltag und viele unserer Seniorinnen und Senioren haben gefunden, dies sei eine gute Gelegenheit mal nichts zu kochen! Daher beginnt unser monatliches Beisammensein um 13 Uhr mit dem Mittagessen und anschließend dann der offizielle Teil, wo vor allem den Geburtstagskindern des jeweiligen Monats gratuliert wird. In diesem Jahr hatten wir ein paar „halbrunde und runde“ Geburtstage.

So feierten den **70er** Herr Adolf Ofenschüssl; den **75er** Frau Elfriede Loibl, Herr Alfred Hahn und Frau Christine Wiesinger; den **80er** Frau Gabriele Leitgeb; den **85er** Frau Maria Strasser, Herr Leopold Ratzinger und Frau Maria Pfalz und den **95er** Frau Leopoldine Vogt

Nach den Ankündigungen über diverse Aktivitäten des Seniorenbundes kommt der gemütliche Teil des Nachmittages. Warum ich Ihnen das wieder mal so ausführlich beschreiben habe? Ganz einfach, vielleicht bekommen auch SIE Lust zu uns zu kommen und der großen Gemeinschaft der NÖ Senioren anzugehören. Es sind über 66.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher bei den NÖ Senioren und nutzen das vielfältige Angebot. Es gibt sportliche und kulturelle Angebote, Tagesausflüge und Rundreisen, Hilfestellung beim Lohnsteuerausgleich und diversen Anträgen für Förderungen. Wer sich ganz genau informieren möchte, kann das im Internet unter **„https://noe-senioren.at/start“**. Für das erste Jahr wird kein Mitgliedsbeitrag kassiert.

Unsere nächste Aktivität ist die vorweihnachtliche Feier am 6. De-



zember, bei der wir die Sunny Angels begrüßen dürfen. Die erste Zusammenkunft im neuen Jahr ist am 7. Jänner 2026. Wenn Sie weitere Informationen möchten, können Sie Frau Elfriede Loibl (Obfrau) 0677 62941680 oder Herrn Friedrich Kohlweg (Obmann Stv.) 0664 9233894 kontaktieren.

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und einen guten Start in das kommende Jahr.

Pensionistenverband Velm-Götzendorf

Alle zwei Wochen findet in der alten Schule der Klubbetrieb mit Kartenspielen, Brettspielen, Plaudern und gemütlichem Beisammensein statt. Die genauen Termine erfahren Sie unter Tel.: 0664 3011043. Alle zwei Monate findet das beliebte Preisbauernschnapsen statt. Gäste sind bei unseren Clubnachmittagen und

bei den Turnieren immer herzlich willkommen.

Tagesbusausflüge finden gemeinsam mit der Ortsgruppe Dürnkrot statt. In der zweiten Jahreshälfte stand eine Fahrt auf die Hirschalm auf dem Programm. Ein großer Erfolg war eine gemeinsame

Donauschiffahrt „Brunch auf Donauwellen“ mit anschließendem Heurigenbesuch. Im November fand wieder traditionell das Martinigansessen im Gasthaus Kraft statt.

Im Dezember ist wie jedes Jahr eine besinnliche Weihnachtsfeier ebenfalls im Dorfgasthaus Kraft geplant.



Tagesausflug: „Brunch auf Donauwellen“ und beim Bauernschnapsen in der alten Schule



JETZT VORSORGEN UND BONUS SICHERN.

Nähere Infos bei Ihrem Raiffeisenberater oder unter noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus

BIS ZU 75€ VORSORGE-BONUS*

WIR macht's möglich.

*Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt. Aktionszeitraum bis 31.01.2026

Bankstellenleiterin Hildegard Halzl, Ivan Libera, Anita Lehner und Benjamin Wiesinger sind Ihre Ansprechpartner in allen Geld- und Versicherungsangelegenheiten.

02532/2363-810
info.32985@rbwno.at
www.rbwno.at

Bankstelle Velm-Götzendorf
Raiffeisenbank Weinviertel Nordost

W.E.B. web.energy

Regional verankert International erfolgreich

Erneuerbare Energie dort erzeugen, wo sie verbraucht wird

Die WEB Windenergie AG als Bürger:innenbeteiligungsunternehmen nutzt die Kraft von Wind und Sonne, um sauberen Ökostrom zu erzeugen – regional, nachhaltig und in acht Ländern auf zwei Kontinenten.

Mit jeder erzeugten Kilowattstunde gestalten wir die Energiezukunft aktiv mit.

Unser Antrieb: Eine Welt, die auch morgen noch lebenswert ist.

Mehr über unsere Mission erfahren: www.web.energy

Volkshilfe NÖ Regionalverein Velm Götzendorf



Der Volkshilfe NÖ Regionalverein Velm Götzendorf hielt am 4. Juli 2025 eine Hauptversammlung ab. Wie die Vorsitzende Christine Krammer berichtete, wurde bereits 1989 mit „Essen auf Rädern“ in unserer Gemeinde begonnen. Der Regionalverein, der für mehrere umliegende Gemeinden zuständig ist, wurde dann 2003 gegründet.



Gruppenfoto Vorstandsmitglieder des Volkshilfe Regionalvereins Velm-Götzendorf

„Essen auf Rädern“ ist ein Menü-Service, der frisch zubereitete Mahlzeiten nach Hause liefert, falls Einkaufen und Kochen zu beschwerlich wird. Diese Aktion wird von der NÖ Landesregierung bei Bedarf unterstützt. Seit Beginn wird das Essen vom Gasthaus Kraft von Dienstag bis Sonntag zubereitet und von unseren ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zugestellt. Seit Beginn der Aktion wurden mehr als 300.000 Essen ausgeliefert. Ein herzlicher Dank allen derzeitigen und ehemaligen MitarbeiterInnen für ihren besonders während der Pandemie geleisteten Einsatz.

HERZ, HIRN und HUMOR

Die VOLKSHILFE Velm-Götzendorf startet im kommenden Jahr eine Gruppe von Frauen für Frauen. Begonnen wird mit sanfter körperlicher Bewegung, um den Kreislauf zu aktivieren, Spannungen zu lösen und die Muskulatur zu kräftigen. Weiter geht's mit Übungen zur Erhaltung

bzw. Verbesserung der Hirnleistung. Gepaart mit viel Humor wollen wir auf diesen Weg die körperliche und psychische Gesundheit erhalten.

Im Anschluss bieten wir eine kostenlose und unbürokratische Beratung in sozialen Belangen. Bei Themen wie Gesundheit, Krankheit, Pflege, Betreuung von Angehörigen, Anträge bei Behörden (Pflegestufe, Heizkostenzuschuss, ...), aber auch bei Unklarheiten bzgl. Smartphone und Internet helfen wir gerne weiter.

Wir, Erika Petz (dipl. Gesundheits- und Krankenschwester) und Hannelore Puttenhauser (Expertin in

der digitalen Welt), sind beide seit kurzem in Pension mit langjähriger Erfahrung. Wenn sie 50plus sind, etwas für Geist und Körper tun wollen und gerne Spaß in Gesellschaft haben, dann kommen Sie vorbei.

Beginn ab Montag den 2.2.2026, 14 Uhr, im Veranstaltungssaal Velm-Götzendorf, je nach Nachfrage wöchentlich bzw. 14tägig, max. 15 Personen.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter 0660/68 65 785.

*Wir freuen uns auf Euch
Erika und Hannelore*

ÖKB - Ortsverband Velm-Götzendorf

Der ÖKB Ortsverband Velm-Götzendorf hat in Absprache mit Bürgermeister Gerald Haasmüller die Grünfläche des Kriegerdenkmals neu gestalten lassen. Das Kriegerdenkmal ist im Besitz der Gemeinde Velm-Götzendorf, der Ortsverband kümmert sich nur um die Betreuung dieser Gedenkstätte. Bei der Neugestaltung wurde darauf geachtet, dass in Zukunft nur sehr wenig Pflegeaufwand erforderlich ist.

Frau Karin Lehner, die das Kriegerdenkmal jahrelang gepflegt hat, beendet die Betreuung Ende 2025. Wir möchten uns hiermit recht herzlich für ihre bisherige Tätigkeit bedanken.

Auf Ersuchen des Österreichischen Schwarzen Kreuzes hat der Ortsverband zur Allerheiligenzeit heuer eine Spendenbox beim Eingang des Friedhofes angebracht, um Spenden zur

Unterstützung der Pflege von Kriegsgräbern zu sammeln. Wie ältere Personen vielleicht noch wissen, gab es früher ein Heldengrab auf unserem Friedhof. In diesem wurden auch die Überreste der letzten Soldaten begraben, die 1975 bei Straßenarbeiten nach Loidesthal gefunden wurden. Die Pflege des Heldengrabes wurde damals ebenfalls vom Ortsverband übernommen.

Am 15. Mai 1979 wurden die gefallenen Soldaten vom Heldengrab Velm-Götzendorf nach Allentsteig in den dortigen Heldenfriedhof umgebettet. Der Heldenfriedhof in Allentsteig wird vom Ortsverband jährlich mit einer Spende unterstützt, daher auch heuer der Versuch, mit der Sammelbox mehr Spendengeld für die Pflege der Heldengräber zu erreichen.

Der ÖKB-Ortsverband wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches 2026.

Josef Wiesinger, Schriftführer



Jagdverein Götzendorf

Mehr Sicherheit auf der L3026 – die örtliche Jägerschaft montierte Wildwarner! Entlang der Landesstraße L3026 von Ebenthal bis Loidesthal und Richtung Waidendorf haben wir Jägerinnen und Jäger in Eigeninitiative neue Wildwarner angebracht. Uns ist es ein großes Anliegen, die

Verkehrssicherheit zu erhöhen und gleichzeitig unser heimisches Wild zu schützen. Gerade in den Dämmerungsstunden kommt es auf dieser Strecke immer wieder zu Wildwechseln. Die neuen Vorrichtungen reflektieren das Scheinwerferlicht vorbeifahrender Fahrzeuge und/oder

senden optische Signale aus, die Wildtiere vom Überqueren der Fahrbahn abhalten sollen.

Mit dieser Maßnahme möchten wir einen aktiven Beitrag zur Sicherheit auf unseren Straßen leisten. Wildunfälle sind nicht nur für die Tiere tragisch, sondern können auch für Autofahrer gefährlich werden.

Die Montage der Wildwarner erfolgte in Abstimmung mit der Straßenverwaltung. Trotz dieser technischen Unterstützung ersuchen wir alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, besonders in den Morgen- und Abendstunden achtsam zu fahren – **denn Aufmerksamkeit bleibt der beste Schutz.**

Jagdleiter Josef Breyer



INGENIEURKONSULENTEN FÜR
RAUMPLANUNG UND RAUMORDNUNG

DI Evelyn Brito und DI Florian Huysza
Marktplatz 18 - 20/3 | A-2193 Wilfersdorf
office@raum-planung.at | www.raum-planung.at

www.zt-heller.at

Hochwasserschutz und Kanäle
für Gemeinden, Betriebe und Private

Bauwerke auf die
man sich verlassen kann

Dipl.-Ing. Werner
HELLER ZT

Ingenieurkollaborator
für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft



SK Spannberg/Velm-Götzendorf

Der Sportklub Spannberg/Velm-Götzendorf möchte Euch wie jedes Jahr einen kurzen Rückblick auf das vergangene Sportjahr 2025 geben.

Auch heuer waren wir wieder mit großem Einsatz und viel Begeisterung im Nachwuchs- und Erwachsenenfußball vertreten. Insgesamt nahm der SK Spannberg mit **zwei Erwachsenenmannschaften** (Kampfmannschaft und Reserve) sowie **acht Jugendteams von der U8 bis zur U15** an Meisterschaften und Turnieren teil. Im Jugendbereich wird teilweise im Turniermodus gespielt, weshalb es bis zur U12 keine offiziellen Tabellen gibt. Dennoch erzielten alle Teams hervorragende Leistungen. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir so viele Kinder für den Fußballsport begeistern können und in jeder Altersstufe – von der U8 bis zur U15 – eine eigene Mannschaft stellen können. Große Freude bereitet uns auch der enorme Zuspruch bei unseren jüngsten Sportlerinnen und Sportlern, den **Bambinis ab 4 Jahren**. Mit derzeit bis zu 14 Kindern ist diese Gruppe so stark wie selten zuvor.

Erwachsene
Unsere Kampfmannschaft erreichte in der Saison 2024/25 den 2. Tabellenplatz und damit den Vizemeistertitel. Nach einigen Veränderungen über den Sommer konnte im Herbst 2025 ein guter 5. Platz erzielt werden – punktgleich mit dem Drittplatzierten. Die Reservemannschaft belegte in der vergangenen Saison den 6.

Rang und überwintert im Herbst 2025 auf Platz 5, ebenfalls in unmittelbarer Nähe zu den Top-Plätzen.

Veranstaltungen & Aktivitäten

Neben den sportlichen Erfolgen durfte der SK Spannberg/Velm-Götzendorf auch 2025 wieder zahlreiche Veranstaltungen organisieren.

Dazu zählten:

- der traditionelle **Kindermaskenball**,
- das beliebte **Preisbauernschnapsturnier**,
- der **Weinviertler Laufcup** rund um den Sportplatz.

Auch heuer wurde wieder unser zweitägiger **Sportlerheurer im Pfarrstadl** mit großer Bausteinverlosung veranstaltet. Wir bedanken uns herzlich für den zahlreichen Besuch und hoffen, Euch auch 2026 wieder begrüßen zu dürfen. Im Juni fand zudem unser **2. SKS-Jugendtag** statt. Bei herrlichem Wetter präsentierten über 40 Kinder der U8 bis U13 ihr fußballerisches Können. Neben spannenden Spielen sorgten eine Hüpfburg und Eis für Spaß und Abkühlung. In diesem Rahmen durften wir unserer U13 zum Meistertitel gratulieren. Ein großer Dank gilt hier den vielen Helferinnen und Helfern, ohne die weder das Fest noch die Tombola möglich gewesen wären.

In der zweiten Ferienwoche wurde erneut unser beliebtes **Fußball-Jugendcamp** durchgeführt – inzwischen bereits eine schöne Tradition.

Aufgrund des großen Zuspruchs folgte in den Herbstferien zusätzlich ein dreitägiges Trainingscamp. Auch 2026 wird wieder ein Sommerfußballcamp stattfinden: **vom 13. bis 17. Juli 2026 in Spannberg**.

Mitten im Sommer fand unser **Beachvolleyballturnier** statt, und den Abschluss unseres Veranstaltungsjahres bildete heuer erstmals ein **Perchtenlauf am 28.11.2025**, gefolgt von unserer Weihnachtsfeier.

Infrastruktur

2025 konnten wir ein wichtiges Infrastrukturprojekt erfolgreich abschließen: Das alte Halogen-Flutlicht wurde durch eine moderne **LED-Lichtanlage** ersetzt, die uns für viele Jahre optimale Spielbedingungen bei Abendterminen ermöglicht.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie unseren fleißigen Helferinnen und Helfern bedanken. Ohne Euch wäre weder der laufende Betrieb noch die Durchführung der vielen Veranstaltungen möglich.

Ein herzliches Dankeschön an ALLE für die großartige Unterstützung des SK SPANNBERG/VELM-GÖTZENDORF!

Der Sportklub wünscht Euch viel Gesundheit, ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, erfolgreiches und spannendes Jahr 2026.

Tennisverein Velm-Götzendorf

Das zweite Halbjahr startete sehr erfreulich für uns, da durch ein weiteres Sponsoring der Raiffeisenbank Weinviertel Nordost - Bankstelle Velm-Götzendorf, sämtliche Vereinsmitglieder mit einem Funktions-T-Shirt im Vereinsdesign ausgestattet werden konnten.

Den über die letzten Jahre regelmäßig ausgespielten internen Vereinscup gewann heuer erneut Nino Popp im Finale gegen Stefan Haasmüller. Das Spiel um Platz drei im A-Bewerb konnte Nico Popp gegen Bernd Bauer für sich entscheiden. Den Sieg im B-Bewerb holte Stefan Unger. Das heurige "Sturmturnier" fand, nach der wetterbedingten Absage im Vorjahr, heuer wieder statt und war ein voller Erfolg. Mit dieser alljährlichen Jux-Veranstaltung bieten wir auch allen Nichtmitgliedern die Möglichkeit, unseren Verein bzw. das Vereinsleben auf locker-heitere Art und Weise kennenzulernen. Im Herbstcup des "Grenzlandbewerbs" hat unsere Mannschaft in drei Partien leider keinen Sieg errungen (Detailergebnisse abrufbar unter „<https://noetv.at/liga/adults/270208>“).

Erfreulicherweise hat der Dorferneuerungsverein die Neuanschaffung der Spieleschaukel am Gelände neben der Tennisanlage vorangetrie-



Mit den neuen Vereins-T-Shirts

ben. So wurde mit tatkräftiger Hilfe einiger Tennisvereinsmitglieder die neue Schaukel im Spätsommer aufgebaut und in Betrieb genommen. Mitte Oktober haben wir unsere Anlage wie gewohnt weitestgehend eingewintert. Der reine Spielbetrieb wird fortgesetzt, solange die Tennisplätze witterungsbedingt bespielbar sind. Mit der Jahreshauptversamm-

lung und der anschließenden Weihnachtsfeier am 20. Dezember endet unser heuriges Vereinsjahr.

Wir wünschen eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Obmann
Markus Hladky



Die neue Schaukel wurde in Betrieb genommen.

Autohaus GEBHART

Frohe Weihnachten und ein schönes neues Jahr 2026 wünscht Ihr Team vom Autohaus Gebhart!

02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at

Jugendblasorchester „Sunny Brass“

Auch heuer startete das Jugendblasorchester Sunny Brass wieder mit dem traditionellen Probenwochenende in die neue Probensaison. Am Freitag, den 29. August 2025, machten sich 26 Kinder und Jugendliche aus Ebenthal, Velm-Götzendorf und Waidendorf mit ihren drei Betreuern auf den Weg nach Seefeld-Kadolz. Dort durften wir im JUFA Hotel Weinviertel zwei erlebnisreiche Tage verbringen. Nachdem der Bus ausgeräumt und der Seminarraum in einen Probenraum verwandelt worden war, konnten die ersten Musikstücke des neuen Programms angespielt werden. Heuer neu am Programm waren kleine Rhythmusworkshops mit Boomwhackers.

Damit sich die Jungmusikerinnen und Jungmusiker auch abseits der Proben besser kennenlernen konnten, war natürlich genügend Zeit für



gemeinsame Spiele und sportliche Aktivitäten am Nachmittag geplant. Ein besonderes Highlight war der bunte Abend, bei dem die Kinder in verschiedenen Spielen gegeneinander antraten und mit vollem Einsatz um den Sieg kämpften. Den krönenden Abschluss bildete am Samstag der Besuch des Freibads in Mistelbach, bevor es glücklich (und

ein wenig erschöpft) mit dem Bus wieder nach Hause ging.

Wir laden Sie herzlich zu unserem traditionellen Neujahrskonzert am 6. Januar 2026 um 15:00 Uhr im Veranstaltungssaal in Velm-Götzendorf ein und freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen in das neue Jahr zu starten.

Waidenbachtaler Heimatkapelle

Geschätzte Leserinnen und Leser,

eine der ersten Veranstaltungen nach unserem Musikant'n Fest war das Weisenblasen in Marchegg. Ehrenkapellmeister Robert Zecha und Trompeter Christian Peter haben dort einige Musikstücke zum Besten gegeben.

Dann ging es schon los mit den Proben für die Marschmusikbewertung in Weikendorf. Das Einstudieren der aufwändigen Figuren obliegt dem Stabführer im Musikverein, Robert Schmid.

Auch wurde mit unseren Jungmusikerinnen und Jungmusikern die Musik in Bewegung intensiv geprobt.

Anfang September hatten wir einen Auftritt im Marchfelderhof. Opern-

star Jonas Kaufmann dirigierte bei einem Stück die Waidenbachtaler, bevor im Marchfelderhof die Ehren-tafel der österreichischen Strauß-gesellschaft enthüllt wurde.

Das heurige Bezirksmusikfest fand bei strahlendem Sonnenschein in Weikendorf statt. Der MV Weikendorf feierte mit diesem Fest sein 100-jähriges Bestehen. Wir konnten eine eindrucksvolle Showfigur präsentieren. Die Veranstaltung wurde im Festzelt natürlich bis in die späten Abendstunden „nachbesprochen“.

Ende September waren wir zur Hochzeit unseres Musikkollegen und Obmann-Stv. Martin Stöckl und Anna Fabian eingeladen. Bei wunderbarem Wetter fand die Trauung in der Kirche in Ebenthal statt. Nach der Agape waren die Gäste im

Hofkeller Groß-Schweinbarth zur Hochzeitstafel geladen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Anna und Martin Stöckl für die Einladung zu diesem schönen Fest.

Wie immer laden wir Musikinteressierte und Musikbegeisterte ein, ein Musikinstrument zu erlernen.

Melden Sie sich einfach direkt bei der Musikschule St. Barbara bzw. bei

Kapellmeister Riccardo Bauer (0660/1449984),
Jugendreferentin Anna Boswald (0660/4747390) oder
Obmann Herbert Schmid (0664/5352963).

Alles Gute!

Die Musikerinnen und Musiker der Waidenbachtaler Heimatkapelle

Photovoltaik, maßgeschneidert für Ihr Zuhause.



Auf die Zukunft schauen.

Die EVN ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um Photovoltaik geht. Unsere Expertinnen und Experten planen Ihre maßgeschneiderte Photovoltaik-Lösung, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Wir begleiten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme und darüber hinaus.

evn.at/pv



Opernstar Jonas Kaufmann dirigierte



Urkundenübergabe beim Bezirksmusikfest

Josef Geyder und sein Team
wünschen Freund:innen und Kund:innen
schöne Feiertage,
Zeit der Ruhe und Prosit Neujahr!

INSTALLATIONEN • HEIZUNGSTECHNIK • METALLTECHNIK

2225 Zistersdorf • T 02532 8662
www.heyder.at



Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter 0800 800 333

Veranstaltungskalender 2026

Termine unter Vorbehalt!

03.01.	ganztags	Sternsinger sind unterwegs Ort
06.01.	10:30 Uhr	Hl. Messe mit Sternsängern Kirche
06.01.	15:00 Uhr	Konzert Sunny Brass VAS
10.01.	20:00 Uhr	Musikerball (Waidenbachtaler Heimatkapelle) VAS
23.01.	19:00 Uhr	Tarockturnier Gesunde Gemeinde VAS
09.02.	18:00 Uhr	Vortrag Österreich in der EU (BHW ESVG) VAS
15.02.	14:00 Uhr	Kindermaskenball (Waidenbachtaler Heimatkapelle) VAS
21.02.		Info & Diskussion „Unsere Landschaft, unsere Entscheidung“ (FPÖ) VAS
07.03.		Gesunde Gemeinde Musikrevue VAS
08.03.	18:00 Uhr	Anbetungstag Kirche
14.03.		Schnapsturnier Verein Unser G'schäft VAS
11.04.		Tag der Blasmusik
12.04.		Tag der Blasmusik
23.04.	17:00 Uhr	Messe m. Bittgang zum Kaiserkreuz Kirche
26.04.	10:00 Uhr	Erstkommunion Kirche
26.04.	16:30 Uhr	Markusbittgang Kindergarten
30.04.	09:00 Uhr	Messe m. Bittgang zum Schutzengel Kirche
30.04.		Maibaum aufstellen Bauhof
07.05.	16:45 Uhr	Bittmesse beim Preußenkreuz Mariensäule
09.05.	18:00 Uhr	Muttertagsmesse mit Friedhofsgang Kirche
13.05.		MusikAnt'n Heuriger WHK VAS
14.05.		MusikAnt'n Heuriger WHK VAS
16.05.		Spielplatzfest ÖVP Spielplatz
24.05.		Kellerfest Weinbauverein Kellerberg
30.05.		Sperrmüll
04.06.	08:00 Uhr	Fronleichnam Kirche
05.06.	18:00 Uhr	Gesundheitsvortrag Ing. Regina Schnaitter GG VAS
06.06.		Frühstückswanderung Gesunde Gemeinde
27.06.		Feuerwehrfest FF-Haus
28.06.		Feuerwehrfest FF-Haus

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber,
Verleger und Redaktion:

Gemeinde Velm-Götzendorf
Hauptstraße 133
2245 Velm-Götzendorf
Tel.: 02538/85340
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at

Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen
Institutionen und Autoren.

Linie: Amtliche Nachrichten zur Information der Bevölkerung über das Geschehen in der Gemeinde

Hinweis: Für alle Fotos ohne Bildnachweis gilt:

© Gemeinde Velm-Götzendorf

Anmerkung zu Gender-Formulierung: Bei allen Bezeichnungen und Formulierungen, die auf Personen bezogen

sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichteren Lesbarkeit die männliche Form steht.

Layout/Herstellung:

Team Wagner
DESIGNSTUDIO
2191 Gaweinstal

Team Wagner

DESIGNSTUDIO
www.ichmachedruck.com